

Donnerstag, den 4. April 1830.

GROSSES CONCERT

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig

veranstaltet von

F. WILHELMSONIUS TRÜBNER.

Erster Theil.

Quartett zu Concerte N. 1. von Beethoven.
 Eine aus der deutschen Oper: „Tilch“, Gesungen vom Concert-
 gebirg.
 Piano-Vortrag für das Pianoforte, komponirt und vorgetragen von
 Herrn Dr. Michael Bach-Bartoldy.
 Ein Concert für Tenor und Orchester, komponirt vom Concert-
 gebirg.
 Zwei Punkte für Klavier von Beethoven.
 a) Die Hülfslieder. (Auf Verlangen.)
 b) Zwei Sonetten am Klavier. (Auf Verlangen.)

Zweiter Theil.

Ulrich E. T. A. Hoffmanns des Meisters historische Notizen, ge-
 lesen vom Concertgeber.
 „Schlachtermann“, aus E. Webers „Hercules an der Ostsee“.
 Ouverture zur Oper: „Udine“.
 Arie aus der Oper: „Udine“ für Sopran und Bass.
 Concert-Satz aus: „Udine“ für 2 Soprane und 4 Bassen.

Zusätzliche Compositionen des 2. Theils sind von E. T. A. Hoffmann. Die Co-
 mpositionen werden durch Mitglieder der Leipziger Oper und andere geübte Künstler
 mit Sorgfalt ausgeführt.
 Der Concertgeber hat nicht ohne Grund die hiesigen Leipziger für einen Theil
 der Vorträge der geistlichen Herrschaft des ersten Hoffmann gewählt. Das
 öffentliche Urteil wird ihn zur höchsten Ehre dieses ausgezeichneten hiesigen Sachverständigen
 bestimmen.

Einzelne Billets sind im Concertsaal d. d. 4. April Mittags in der Gewandhaus-
 Kapelle bei Herrn F. Hoffmann und F. Hübner: 10 Groschen zu haben. Von da ab
 und an der Theater-Casse.

Antang 3 Uhr, Ende 9 Uhr.

MT/1357/2002